

Gefuchte Stellen.

[13460.] Ein Buchhandlungsgehilfe, 20 Jahre alt, katholisch, seit Jahren in einer österreichischen Verlags- und Sortimentbuchhandlung thätig und von seinem Principale bestens empfohlen, sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine entsprechende Stelle in Süddeutschland oder Oesterreich. Gefällige Anträge unter Chiffre F. P. wird Herr Chr. Kollmann in Leipzig gütigst befördern.

[13461.] Ein junger Mann, seit 6 Jahren im Buchhandel thätig, sucht zum 1. Oct. in einer größeren Buch-, Kunst- oder Verlagshandlung eine zweite Gehilfenstelle.

Gefl. Offerten wird Herr Rudolph Weigel in Leipzig unter K. # 10. entgegennehmen.

[13462.] Ein mit allen Branchen des Buchhandels durch mehrjährige Thätigkeit vollständig vertrauter junger Mann, der an selbstständiges und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt ist und dem über Solidität, Charakter und geschäftl. Tüchtigkeit sehr empfehlende Zeugnisse zur Seite stehen, sucht pr. 1. Octbr. d. J. oder auch später eine passende Stelle, am liebsten am hies. Plage.

Gefl. Offerten beliebe man der Exped. d. Bl. unter Chiffre R. S. # 100. gef. zugehen zu lassen.

[13463.] Ein junger Mann, im 10. Jahre im Buchhandel thätig, welcher namentlich in größeren Sortiment- und Verlagshandlungen Rheinpreußens und Süddeutschlands conditionirte und im letzten Jahre eine Sortimentbuchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei, selbstständig geleitet, sucht zu Ende October oder zum November unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges Placement.

Günstige Zeugnisse stehen ihm zur Seite.

Gefällige Offerten werden durch die Exped. d. Bl. unter Lit. P. 66. erbeten.

[13464.] Ein junger Mann, der franzöf. u. engl. Sprache mächtig, welcher seit 8 Jahren dem Buchhandel angehört, und in dessen sämtlichen Branchen erfahren ist, worüber er die günstigsten Zeugnisse seiner bisherigen Principale besitzt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. October dieses Jahres eine vom Verleger mit dem Publicum abgeschlossene Stelle, am liebsten in einer Verlags- oder Antiquariats-handlung.

Offerten werden unter Chiffre R. S. # 48. durch gütige Vermittelung des Herrn Wolckmar in Leipzig baldigst erbeten.

[13465.] Wir suchen für einen im Buch- und Antiquarhandel sehr tüchtigen jungen Mann eine Stelle, die derselbe, an selbstständige Thätigkeit gewöhnt, gewiß zu voller Zufriedenheit ausfüllen wird. Frankirte Offerten für unseren Empfohlenen erbitten

W. Adolf & Co. in Berlin.

[13466.] Ein junger Mann, routinirter Arbeiter, welcher 10 Jahre im Sortiment thätig war und über seine Tüchtigkeit die günstigsten Zeugnisse besitzt, sucht ein anderweitiges Engagement, am liebsten im nördlichen Deutschland. Geneigte Offerten unter Chiffre T. K. werde ich gern weiter befördern.

Wilhelm Baensch
in Leipzig.

Fünfundzwanzigster Jahrgang.

[13467.] Ein junger Mann, welcher seine Lehre in einem bedeutenden Verlags- und Sortimentgeschäft beendete und während derselben schon einem Filialgeschäft selbstständig vorgestanden hat, sucht zu seiner möglichst weiteren Ausbildung zum 1. October eine Stelle in einem anderen Geschäft. Es wird weniger auf hohes Salär als auf honette Behandlung gesehen. Gefällige Offerten unter Chiffre E. H. # 22. nehmen die Herren Gebhardt & Reiland in Leipzig entgegen.

[13468.] Ein militärfreier junger Mann, von solidem Charakter, Sohn eines namhaften Autors, der nach Vollendung des Abiturientenexamens zwei Jahre hindurch mehrere Universitäten besuchte und dort den alten und neuen Sprachen, der Geschichte und Literatur mit Erfolg oblag, außerdem vielfach Gelegenheit hatte, sich theoretisch und praktisch mit dem Buchhandel näher bekannt zu machen, wünscht unter ganz mäßigen Ansprüchen in einem größeren Verlags- und Sortimentgeschäft eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung, gleichviel im In- oder Auslande, und kann dieselbe auf Verlangen sofort antreten.

Die M. Lengfeld'sche Buchhandlung in Gdln wird gefällige Anerbietungen unter der Chiffre C. D. bereitwilligst entgegennehmen.

[13469.] Ein junger Mann, welcher das Gymnasium bis zur Prima besucht hat, und gute Kenntnisse im Französischen hat, sucht baldmöglichst eine Stelle als Lehrling in einer Sortimentbuchhandlung. Gefl. Offerten sub P. J. will die J. C. Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig befördern.

Bermischte Anzeigen.

[13470.] **Bücher-Auction**
in Wien am 12. October 1858.

Aus dem Nachlaß des
Herrn Ferd. Freiherrn v. Stelzhammer.
2000 Nrn. Literatur, Geschichte, Politik,
Jurisprudenz und schöne Wissenschaften
der neuern Zeit.

Das Verzeichniß kann Herr G. Fr. Fleischer in Leipzig in einfacher, höchstens doppelter Anzahl auf Verlangen ausliefern.

Jurist. Lager-Katalog v. J. M. Heberle.

[13471.] Soeben erschien:
No. LIV. Bibliotheca juridica.
Verzeichniß von Werken
aus der
gesamten Jurisprudenz
mit Einschluß des Kirchenrechts, der
Staatswirthschaft etc.

Diejenigen verehrl. Handlungen, welche sich dafür interessieren, und denen der Katalog noch nicht zugeht, wollen gefl. verlangen. Von den angeführten Preisen gewähre ich bei Baarzahlung 12½% Rabatt.

Gdln, im Septbr. 1858.

J. M. Heberle.

[13472.] Auction der Professor Kortüm'schen Bibliothek in Heidelberg.

Zur gewissenhaften Ausführung gefälliger Aufträge empfehlen sich die Antiquare
Gebr. Wolff in Heidelberg.

[13473.] Soeben erschien und wird auf Verlangen gratis versandt:

Achtes Verzeichniß werthvoller Bücher aus dem Gesamtgebiete der Medicin.
Neuntes Verzeichniß werthvoller Bücher aus dem Gesamtgebiete der Naturwissenschaften.

Zehntes Verzeichniß werthvoller Bücher aus dem Gesamtgebiete der classischen Philologie.

welche zu sehr billigen Preisen zu haben sind bei
W. J. Peiser in Berlin.

[13474.] **J. W. Christern** in New-York bittet um sofortige Einsendung von

2 Exemplaren gute antiquarische theologische Kataloge,

welche in den letzten Jahren ausgegeben worden sind, und woraus die darin angezeigten Werke noch bezogen werden können.

Mineralien- und Petrefacten-Verkauf.

[13475.] Die reichhaltigen zum Rücklaß des verlebten Herzogl. bayr. Herrn Kanzlei-Directors Hardt zu Bamberg gehörigen naturhistorischen Sammlungen werden von den Erben dem freien Verlaufe im Wege der öffentlichen Detailversteigerung gegen Baarzahlung unterstellt. Die Versteigerung beginnt

Montag den 20. September 1858

Vormittags 8 Uhr

in dem demaligen Aufbewahrungsorte der Sammlungen, der sogenannten alten Hofhaltung am Domplaz zu Bamberg unter Leitung des Herrn Inspectors Dr. Haupt, welcher auch auf frankirte Briefe weitere Aufschlüsse über den Inhalt dieser an Prachtexemplaren so reichhaltigen Sammlungen zu geben bereit ist.

Die Versteigerung beginnt mit dem orotognostischen Theile der Sammlung, welche zur Zeit noch nach dem Werner'schen letzten System geordnet ist, und werden insbesondere die Edelsteine

Montag den 20. September 1858

zur Versteigerung kommen, die edlen Metalle aber beiläufig am

Mittwoch den 22. September 1858

zum Aufwurf gebracht und dem Katalog entsprechend damit fortgeführt werden.

Die Versteigerung der Petrefacten beginnt Montag den 4. October 1858.

Die Titl. Herren Naturforscher, Sammler, Vorstände wissenschaftlicher Anstalten und Mineralienhändler werden hiemit geziemend eingeladen, sich bei dieser Versteigerung zahlreichst einzufinden. Die Verpackung und Wegschaffung der ersteigerten Fossilien haben die Steigerer sofort auf eigene Rechnung und Gefahr selbst zu besorgen.

Bamberg, den 27. August 1858.

Die Kanzlei-Director Hardt'sche
Testaments-Executorschaft.
Gisner, Advocat.

[13476.] **Otto Klemm** in Leipzig erbittet von jedem bis jetzt erschienenen preussischen Kalender (auch Comptoirkalender etc.) 1 Expl. mit preuß. Stempel.